

ANMELDUNG

Ich melde mich zur Teilnahme an dem Seminar:

Seminar-Nr.: ⇨ -

verbindlich an.

Mitglied der BÖR? ja nein (bitte ankreuzen)

Den Teilnahmebeitrag von insgesamt _____ € werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der BÖR unter Angabe des in der Anmeldebestätigung bezeichneten Verwendungszwecks überweisen.

Abmeldungen bitten wir unverzüglich bekannt zu geben. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir die volle Gebühr, bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Seminargebühr. Danach und bei Nichtteilnahme (aus jedem Grund) ist die volle Gebühr fällig. Stornierungen unsererseits erfolgen spätestens bis 1 Woche vor Veranstaltungsdatum bei voller Erstattung des Seminarbeitrages. Weitergehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte über das Anmeldeformular der Website, per Mail oder Telefax (030/206 49 249) an die Geschäftsstelle.

Berufs-/Dienstbezeichnung: _____

Titel: _____

Name: _____

Vorname: _____

Behörde/Sozietät/Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Möchten Sie quartalsweise die
Veranstaltungsübersicht per Mail erhalten? ja

Unterschrift: _____

(Themenwünsche für die Referierenden bitte auf ges. Blatt)

Konkurrentenrechtsschutz im Beamtenrecht

Termin: Freitag, 13.04.2018
9:30 bis ca. 17:00 Uhr

Referent: Dr. Thomas Heitz,
Richter am Bundesverwaltungsgericht Leipzig

Veranstaltungsort: Berlin,
Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Ziegelstraße 30, 10117 Berlin

Veranstaltungs-Nummer: 5-12-18

Seminargebühr: 300,00 € (Mitglieder 210,00 €)
inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Gebäck und
Pausengetränken

Anmeldung: online, per Fax / Brief mit umseitigem
Formular

Auskünfte: Bundesvereinigung Öffentliches Recht
Friedrichstr. 95, Postbox 125, 10117 Berlin
Tel. 030-20 64 92 48, 030-200 59 777
Fax. 030-20 64 92 49
E-Mail: berlin@boer-ev.de
Internet: www.boer.de; www.boer-ev.de

Die Teilnahmezahl ist **begrenzt**.
Sie können sich auch gerne bei uns vorab
unverbindlich einen Platz reservieren lassen.

Ihr Referent

Dr. Thomas Heitz
Richter am Bundesverwaltungsgericht

Gute Gründe für Ihre Seminarteilnahme

Subtile Kenntnisse der Rechtsprechung sind besonders dann unverzichtbar, wenn es in Konkurrenzstreitigkeiten um die Rechtmäßigkeit von Beurteilungen geht.

Der Konkurrentenrechtsschutz ist aber auch im Übrigen das wohl wichtigste und verfahrensrechtlich fraglos komplizierteste Sachgebiet des öffentlichen Dienstrechts, auf dem **nur bestens informierte Experten zu bestehen** vermögen.

Das Programm

Gegenstand des Konkurrentenstreitverfahrens:

- Bewerbungsverfahrensanspruch nach Art. 33 Abs. 2 GG

Inhalt und Reichweite des Bewerbungsverfahrensanspruchs:

- Bewerberauswahl nach unmittelbar leistungsbezogenen Kriterien, Gewichtung der Kriterien;
- Einschränkungen des Bewerbungsverfahrensanspruchs (Anforderungsprofil; Bewerbungsfristen; Abbruch des Auswahlverfahrens);
- Auswahlentscheidung (Dokumentations- und Mitteilungspflichten);

Besonderheiten:

- Beförderungsranglisten; Geltung bei „ämtergleichen“ Versetzungen und Umsetzungen

Durchsetzung des Bewerbungsverfahrensanspruchs:

- Mitteilungs- und Wartepflichten;

Verfahren der einstweiligen Anordnung:

- Rechtsschutzfunktion, Prüfungsumfang

Hauptsacheverfahren:

- Anfechtbarkeit der Ernennung des Konkurrenten;
- Ämterstabilität

Zur Person des Referenten

Dr. Thomas Heitz ist seit 2004 Richter am Bundesverwaltungsgericht und war dort bis vor kurzem stellvertretender Vorsitzender des für das Dienstrecht zuständigen 2. Senats.

Inzwischen gehört er als stellvertretender Vorsitzender zum 6. Senat des BVerwG.

Davor war er Verwaltungsrichter in Baden-Württemberg und Sachsen.

Dr. Heitz war zudem Mitarbeiter am Bundesverwaltungsgericht und beim Bundesverfassungsgericht.

Das Seminar wendet sich u. a. an:

- mit dem Thema befasste Beamtengruppen in den Bundesministerien, Bundesämtern, Landesbehörden, Stadt- und Kreisverwaltungen
- die Innen-, Kultus- und Justizministerien der Länder
- Rechtsanwältinnen / Rechtsanwälte,
- Fachanwältinnen/Fachanwälte

Das Seminar dient auch der Pflichtfortbildung nach § 15 FAO.

Senden Sie uns Ihre Fragen und Anregungen zur thematischen Schwerpunktsetzung. Wenn es möglich ist, werden die Sie besonders interessierenden Themen im Verlauf des Seminars ausführlich behandelt. Einfach eine E-Mail oder ein Fax mit Ihren Themenvorstellungen an unsere Geschäftsstelle senden (bitte möglichst 1 Woche vor Seminartermin).

Zielsetzung: Die BÖR e.V. ist ein Forum für alle besonders mit dem öffentlichen Recht befassten Personen und Institutionen. Dazu gehören u.a. Rechtsanwaltschaft, Richterschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Justiziarate. Dabei wird Wert darauf gelegt, Themen in den Vordergrund zu stellen, die tätigkeitsübergreifend unter Beachtung neuer Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung am Arbeitsplatz besonderes Gewicht haben.

Hinweise

Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie eine Wegbeschreibung und empfehlenswerte Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes – teilweise mit Sonderkonditionen.

Am Ende der Veranstaltung wird ein personenbezogenes **Teilnahmezertifikat** ausgehändigt, in welchem das Thema und der zeitliche Umfang (**6 Stunden**) bestätigt werden. Eine solche Urkunde ist in der Regel im Rahmen des **§ 15 FAO** für den Nachweis der jährlichen Pflichtfortbildung der Fachanwältinnen und Fachanwälte geeignet.